

Stadt Haan
Niederschrift über die
9. Sitzung des Sozial- und Integrationsausschusses der Stadt
Haan
am Mittwoch, dem 22.06.2016 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
20:00

Vorsitz

Stv. Bernd Stracke

CDU-Fraktion

Stv. Marlene Altmann
AM Anette Braun-Kohl
AM Karl-Ernst Dörfler
AM Wolfgang Goeken
Stv. Klaus Mentrop
Stv. Monika Morwind

Vertretung für Stv. Rainer Wetterau

SPD-Fraktion

Stv. Jörg Dürr
Stv. Ulrich Klaus
AM Hans Lenz

Vertretung für Stv. Simone Kunkel-Grätz
Vertretung für AM Michael Schneider

WLH-Fraktion

Stv. Achim Metzger
AM Dieter Terjung

GAL-Fraktion

Stv. Jochen Sack
Stv. Elke Zerhusen-Elker

Vertretung für AM Silvia Ramsel

FDP-Fraktion

AM Eva-Lotta Dahmann

Vertretung für AM Dirk Raabe

AfD-Fraktion

AM Monika Birk

Schriftführer

VA Elena Kohlhaas

Vertreter des Seniorenbeirates

Herr Karlo Sattler

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

1. Beigeordnete/r

1. Beigeordnete/r Dagmar Formella

Verwaltung

StOVR Udo Thal

Frau Petra Mattonet

Vertreter des Seniorenbeirates

Frau Gabi Bongard

Herr Dieter Smolka

Der Vorsitzende Bernd Stracke eröffnet um 17:00 Uhr die 9. Sitzung des Sozial- und Integrationsausschusses der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gäste: Oberst Nold
Caritas (Rasch, Basic, Gärtner)
VHS, Fragemann

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Die Tagesordnungspunkte 3 und 5 werden noch vor allen anderen behandelt.

Öffentliche Sitzung

1./ Bericht des Senior(inn)enbeirates der Stadt Haan

Protokoll:

Herr Sattler gibt zu Protokoll, dass sich der Senior(inn)enbeirat in der Vergangenheit darum bemüht habe, eine hauptamtliche Stelle innerhalb der Verwaltung für die Belange der Senior(inn)en zu schaffen.

In Zusammenarbeit mit der Verwaltung sei die Durchführung einer Befragung von älteren Senior(inn)en beabsichtigt.

Ein Antrag für den Haushalt 2017 auf Mittelbereitstellung für die Auswertung der Fragebögen zu der oben genannten Befragung sei angedacht.

Die Seniorenbrochüre soll durch die Neuauflage und die damit verbundenen Änderungen mehr Inhalte schaffen und es soll auf weniger Werbung verzichtet werden. Die Gestaltung stelle sich etwas schwierig dar, da die Kosten so hoch seien und diese hauptsächlich durch Werbemaßnahmen in der Brochüre finanziert werden müssten. Es stellt sich zudem die Frage, ob die Arbeit aller Maßnahmen zur Neuauflage der Seniorenbrochüre von den Mitgliedern des Senior(inn)enbeirates wahrgenommen werden können, da der Aufwand erheblich sei.

Er erwähnt, dass in diesem Jahr zwei weitere Bänke aufgestellt und eingeweiht wurden und dankt den Sponsoren.

Die Inanspruchnahme der Sprechstunden liefe mäßig.

An der Befragung auf dem Bürgerfest haben sich insgesamt 136 Teilnehmer beteiligt. Hier wird der Presse gedankt, die hierüber im Vorfeld kurz berichtete.

2./ Bericht der ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Haan

Protokoll:

Herr Smolka und Frau Bongard berichten über aktuelle Geschehnisse und Aktionen der Behindertenbeauftragten und teilen mit, dass das Angebot der Sprechstunden gut genutzt werde.

3./ Unterbringung von Flüchtlingen - Aktueller Sachstand

Protokoll:

Bürgermeisterin Frau Dr. Warnecke spricht ihren Dank an alle Beteiligten des Filmbeitrages aus; ganz besonders Herrn Schmitz von der Onlinezeitung Taeglich.ME für sein unentgeltliches Engagement.

Sie lobt die gute Zusammenarbeit aller.

Sprecher der Fraktionen loben das gut gelungene Projekt nach erfolgter Präsentation und sprechen Dank aus.

Herr Smolka ergänzt als Anregung, dass dieser Film in den Schulen gezeigt werden könne, um dort die Schülerinnen und Schüler auf dieses spezielle Thema zu sensibilisieren.

4./ Betreuungsmanagement - Vorstellung des Jahresberichts 2015 und aktuelle Fragen zur Flüchtlingsbetreuung Vorlage: 51/114/2016

Protokoll:

Herr Gärtner und Frau Basic vom Caritasverband stellen eine Präsentation (siehe Anlage) zur Entwicklung / zum aktuellen Stand des Betreuungsmanagements vor.

**5./ Bericht zur Unterbringung und zum Sachstand der Sprachvermittlungs- und Integrationsbemühungen der in Haan untergebrachten Flüchtlinge - Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 23.04.2016
Vorlage: 51/123/2016**

Protokoll:

Die Verwaltung betont, dass neben den Hauptamtlichen (VHS, Caritas) auch den ehrenamtlichen Akteuren und Vereinen großes Engagement aufbringen.

Frau Braun-Kohl fragt, weshalb die geförderten Kurse für lediglich vier Nationalitäten ausgerichtet seien und ob es auch für anderen besondere Personengruppen ein solches Angebot gäbe.

Herr Fragemann erklärt, dass die vier Länder (Iran, Irak, Syrien und Eritrea) besonders unsichere Länder sind und demnach eine gute Bleibeperspektive aufwiesen. Er erklärt weiter, dass die Angebote bislang auch für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge gelte.

**6./ Seniorengerechte Quartiersentwicklung - Sachstandsbericht
Vorlage: 51/112/2016**

Protokoll:

Herr Angern gibt Erläuterungen zu dem vorliegenden Sachverhalt und dem Zwischenbericht.

Der SIA nimmt die Ausführungen der Verwaltung sowie den Zwischenbericht der AWO, Ortsverein Haan, aus September 2015 zur Kenntnis.

**7./ Projekt "Willkommen in Deutschland" der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan
Vorlage: 51/113/2016**

Protokoll:

Die Verwaltung stellt den aktuellen Sachstand vor.

Herr Angern erklärt, dass ggf. eine 100%ige Projektförderung zum Tragen kommen könne und dann der Einsatz städtischer Mittel zur Finanzierung des Eigenanteils der Arbeiterwohlfahrt nicht erforderlich sei.

Ausschuss und Verwaltung sind einig darüber, dass der im Haushalt 2016 etatisierte Zuschuss von 5.000 € bis zur Klärung zur Verfügung stehe.

8./ Anfragen

Protokoll:

Keine

9./ Mitteilungen

Protokoll:

Keine